



Donnerstag, 21. Oktober 1976

Blatt 2433

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Technisches Komitee für Fragen der Streustrom-
(rosa) beeinflussung tagt in Wien
Eine neue Stadt des Kindes
Berliner Stadtälteste in Wien

Lokal: Festveranstaltung 115 Jahre Margareten
(orange) Wieder Christkindlmarkt auf dem Rathausplatz
Eröffnung am 20. November - Mehr weihnachtliches
Gepräge
Einzelgenehmigte Fahrzeuge: Einfachere Begutachtung
Stadtrat Heller für Alkoholverbot auf Sportplätzen
Wiens Fremdenverkehr weiter im Aufwind

Kultur: Albert Lortzing zum Gedenken
(gelb) Wiener Orden für Hilde Gueden

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

technisches komitee fuer fragen der streustrombeeinflussung tagt
in wien

5 wien, 21.10. (rk) in wien tagt derzeit das technische komitee fuer fragen der streustrombeeinflussung. die tagung wurde von bautenminister josef m o s e r eroeffnet, im rathaus begruesste stadtrat franz n e k u l a die teilnehmer aus zwei laendern.

das tks, das bereits auf eine zehnjaehrige taetigkeit zurueckblickt, hat infolge des immer groesser werdenden umfanges von metalenen einbauten im erdreich in den letzten jahren zunehmend an bedeutung gewonnen. die anhaefung von energieleitungen, verkehrs- und nachrichtenuebermittlungseinrichtungen in den ballungszentren fuehrte zu einer vermehrung der gegenseitigen beeinflussungsmoeglichkeiten. methoden und technische empfehlungen zum schutz der einbauten vor korrosionsschaeden durch streustroeme stehen im mittelpunkt der wenig spektakulaeren, aber wichtigen taetigkeit des tks. (ger)

1004

k o m m u n a l :

=====

eine neue stadt des kindes

7 wien, 21.10. (rk) in einem gespraech mit vertretern der massen-
medien praesentierete donnerstag vormittag vizebuergermeisterin ger-
trude f r o e h l i c h - s a n d n e r die ''neue stadt des
kindes''. bekanntlich wurde die stadt des kindes mit 1. juli vom
jugendamt der stadt wien uebernommen. gleichzeitig trat auch eine
neue leitung und die fuehrung aufgrund eines neuen konzeptes ein.
die sommermonate waren vor allem der bildung neuer arbeitsteams und
der einschulung neuer erzieher gewidmet. der gemeinsam erarbeitete
neue dienstplan ist mit 1. september in kraft getreten und sieht
unter anderem zahlreiche doppelbesetzungen vor, die es ermoeglichen,
mit den kindern spezielle schwerpunktprogramme durchzufuehren.

bereits waehrend der sommermonate setzte intensive lernfoer-
derung in form von nachhilfe ein, die unter anderem ermoeglichte,
dass alle heimkinder mit nachpruefungen diese bestanden. seit be-
ginn des neuen schuljahrs bemuehen sich die gruppenerzieher um ver-
staerkten kontakt zu den lehrern beziehungsweise schuldirektoren
ihrer zoeglinge aber auch zum stadtschulrat. diese bemuehungen haben
bereits zu einer wesentlichen verbesserung des klimas zwischen schule
und heim gefuehrt. in den naechsten tagen beginnt ausserdem ein
spezialkurs fu^er legastheniker, der aber nicht nur der lernfoerderung
von heimkindern dienen soll, sondern durch die teilnahme von nicht-
heimkindern auch zur verbesserung des kontakts zwischen dem heim und
der umwelt beitragen wird.

demselben ziel dienen auch zahlreiche freizeitveranstaltungen,
zu denen auch kinder der umgebung eingeladen sind, wie etwa theater
und musikkurse, ein keramikkurs etc. gezielt ausgebaut wird unter
der neuen leitung und dank des neuen dienstplanes die freizeitbe-
schaeftigung mit den heimkindern ueberhaupt: unter anderem gibt es
zahlreiche sportliche aktivitaeten wie fussball, turnen, schwimmen,
gymnastik aber auch musikalische veranstaltungen, theaterauffuehrun-
gen und einen fotografiekurs. das interesse ist von seiten der er-
zieher und der kinder gleich gross.

besonderes augenmerk wird auch der fortbildung der erzieher gewidmet. seit beginn dieses monats steht ihnen wie allen erziehern im dienste des jugendamts der stadt wien hilfe in form von supervision zur verfuegung. sie hatten ausserdem seit der uebernahme durch das jugendamt der stadt wien bereits gelegenheit zur teilnahme an einem seminar ueber soziologie, einem group-work-seminar, einer arbeitstagung zum thema "was erwartet die gesellschaft von heute vom heim - heimerzieher?" und einem referat ueber verkehrserziehung. fuer die naechste zeit ist neben fachbezogenen veranstaltungen auch ein erste hilfe-kurs geplant.

intensiviert wurde auch bereits der kontakt mit anderen an paedagogischen problemen interessierten institutionen. sowohl die studierenden des instituts fuer heimerziehung als auch jene der sozialakademie nuetzen bereits die praktikumsmoeglichkeiten in der stadt des kindes. zwei der erzieher der stadt des kindes, die dissertanten des psychologischen instituts der universitaet wien sind, fuehren ihre dissertation im heim durch.

wie vizebuergemeisterin gertrude froehlich-sandner betonte, sei fuer die zukunft vor allem auch eine viel staerke zusammenarbeit mit den eltern der heimkinder geplant. es bestuenden zwar bereits auch jetzt einzelkontakte, doch arbeite man jetzt an einem konzept, das einerseits gezielte zusammenkuenfte mit den eltern vorsehe, und andererseits konkrete programme fuer die entlassungsvorbereitung und die nachbetreuung entlassender heimkinder beinhalten wird. (may)

L o k a l :

=====

festveranstaltung 115 jahre margareten

1 wien, 21.10. (rk) margareten feierte am 8. oktober seinen 115. geburtstag. vor 115 jahren wurde vom wiener gemeinderat die teilung des 4. bezirks beschlossen und die vereinigung der damaligen vorstaedte margareten, hundsturm, laurenzergrund, matzleinsdorf, nikolsdorf und reinprechtsdorf zum 5. bezirk genehmigt.

aus diesem anlass findet mittwoch, den 27. oktober, um 16 uhr, im kongresshaus auf dem margaretenguertel 138 - 140, dem ehemaligen eisenbahnerheim, eine festveranstaltung statt.

buergermeister leopold g r a t z wird die festansprache halten und in einem rueckblick an die bezirksgeschichte des vergangenen jahrhunderts erinnern.

prof. ernst h a g e n und das team des "seniorenklubs" alfred b o e h m , hilly r e s c h l und michael d a n z i n - g e r werden fuer den gemuetlichen teil der geburtstagsfeier sorgen.
(ka)

0954

L o k a l :

=====

wieder christkindlmarkt auf dem rathausplatz
eroeffnung am 20. november - mehr weihnachtliches gepraege

2 wien, 21.10. (rk) mehr weihnachtliches gepraege soll der christkindlmarkt 1976 erhalten, der auch heuer wieder auf dem rathausplatz abgehalten wird. bei einer besprechung im marktamt der stadt wien wurden die schausteller ersucht, dem wunsch von buergermeister leopold g r a t z rechnung zu tragen, bei der wahl des sortiments darauf bedacht zu nehmen, dass der christkindlmarkt vorwiegend der erfuellung von kinderwuenschen dienen soll. insbesondere die textil- und waeschestandeln sollten zumindest diskret im hintergrund bleiben.

der christkindlmarkt wird heuer am 20. november eroeffnet und bis einschliesslich montag, den 10. jaenner 1977, taeglich in der zeit von 8 bis 20 uhr offenhalten. mit dem aufbau der marktstaende wird bereits ende naechster woche begonnen werden.

eine zusaetzliche attraktion fuer die jungen christkindlmarktbesucher werden heuer zwei kinderringelspiele sein, die voraussichtlich im ring-seitigen halbrund gegenueber dem burgtheater placiert werden.

im zusammenhang mit dem christkindlmarkt wird auch heuer das kulturamt der stadt wien eine reihe von veranstaltungen durchfuehren. so wird am nachmittag des 4. november - wie bereits berichtet - die ankunft des grossen wiener weihnachtsbaumes erwartet. am donnerstag, dem 25. november, wird der rathaus-christbaum zwischen 17 und 18 uhr bei einer kleinen feier zum erstenmal beleuchtet. die weihnachtsausstellung im rathaus wird am 25. november eroeffnet.

verkehrsmaßnahmen

im zusammenhang mit der abhaltung des christkindlmarkts auf dem rathausplatz treten wieder einige verkehrsmassnahmen in kraft. die durchfahrtstrasse vor dem rathaus wird voraussichtlich ab 4. november bis spaetestens 10. jaenner 1977 fuer den fahrzeugverkehr gesperrt. die warenaulieferung zu den marktstaenden ist waehrend der abhaltung des christkindlmarkts montag bis freitag bis 9.30 uhr, an samstagen, sonn- und feiertagen bis 9 uhr gestattet. das befahren des marktgebiets mit fahrzeugen sowie das halten und parken ist selbstverstaendlich waehrend der gesamten dauer des christkindlmarkts verboten. (Luc)

L o k a l :

=====

einzelgenehmigte fahrzeuge: einfachere begutachtung

6 wien, 21.10. (rk) mit 1. oktober wurden die abgasbestimmungen fuer einzelgenehmigte fahrzeuge verschaerft, gleichzeitig aber das begutachtungsverfahren vereinfacht.

die ungefaehr 10.000 autofahrer, die laut statistik der pruefstelle der stadt wien jaehrlich fuer ihr fahrzeug eine einzelgenehmigung benoetigen, muessen folgende bestimmungen beachten: den neuen abgasbestimmungen entsprechen erst die seit mai 1976 erzeugten kraftzeuge. kraftfahrzeuge, die vor diesem termin hergestellt wurden, muessen durch den austausch der gemischhaufbereitungsanlage umgeruestet werden, was in den meisten faellen von den generalvertretungen durchgefuehrt wird. die erforderlichen gutachten ueber abgastests wurden bisher auch vom oeamtc und dem arboe erstellt. seit dem 20. oktober koennen gueltige abgasueberpruefungen nur noch von der technischen universitaet wien beziehungsweise der technischen universitaet graz durchgefuehrt werden.

der zeitraubende und vor allem kostspielige weg zum "akademischen" abgasgutachten bleibt jedoch - ebenfalls seit 20. oktober - erspart, wenn der kraftfahrzeuglenker eine bestaetigung des erzeugers oder der generalvertretung vorweist, dass die fuer oesterreich gueltigen abgasbestimmungen eingehalten werden. diese bescheinigung muss sich auf geeignete in- oder auslaendische gutachten stuetzen.

falls eine erforderliche umruestung technisch nicht moeglich ist, kann eine ausnahmegenehmigung ueber die landesregierungen an die oberste kraftfahrbehoerde - an das bundesministerium fuer verkehr - beantragt werden. wie die pruefungsstelle der stadt wien der "rathaus-korrespondenz" berichtete, ist jedoch seitens des bundes eine ermaechtigung der landeshauptleute bezueglich der ausnahmeentscheidungen vorgesehen. (ba)

L o k a l :

=====

wiens fremdenverkehr weiter im aufwind

8 wien, 21.10. (rk) mit mehr als 493.000 gaesteuebernachtungen in hotels und pensionen (um fuenf prozent mehr als im september 1975) konnte wien im vergangenen monat seine position im staedtetourismus weiter verbessern.

in der statistik von jaenner bis september 1976 sind die staerksten zuwachsraten bei den gaesten aus spanien (plus 30 prozent) sowie den usa und aus japan mit je plus 20 prozent zu verzeichnen, wobei die usa angesichts des leichten rueckganges im inlaenderfremdenverkehr nach wien wieder den zweiten platz in der rangfolge uebernehmen. auch aus dem benelux-raum und frankreich, den heurigen werbeschwerpunkten wiens, konnten in den ersten drei quartalen 1976 mit 13 bis 17 prozent sehr erfreuliche steigerungen registriert werden. unsere deutschen nachbarn stellen nach wie vor jeden vierten bis fuenften gast in wien (plus fuenf prozent). insgesamt wurden vom 1. jaenner bis 30. september bereits mehr als 3,3 millionen gaestenaechtungen gezaehlt. (fvv)

1123

stadtrat heller fuer alkoholverbot auf sportplaetzen

12 wien, 21.10. (rk) bei der heutigen sitzung des wiener landessportrates regte stadtrat kurt h e l l e r an, dass auf den sportplaetzen ein alkoholverbot eingefuehrt werden sollte. der beweggrund dafuer sind die immer wieder auftretenden misstaende waehrend der veranstaltungen. (mf)

1301

k u l t u r :

=====

albert lortzing zum gedenken

3 wien, 21.10. (rk) am kommenden samstag, dem 23. oktober, jaehrt sich zum 175. mal der geburtstag des komponisten und schoepfers romantisch-komischer opern, gustav albert l o r t z i n g . in berlin geboren, bewies lortzing schon frueh grosse musikalische begabung und wurde zum saenger und schauspieler ausgebildet. sein weg ging ueber koeln, detmold, muenster, magdeburg, hamburg und leipzig auch nach wien, wo er mit seinem ''waffenschmied'' aufsehen erreichte und voruebergehend als kapellmeister ans theater an der wien engagiert wurde. seine spaeteren jahre verbrachte er, meist in materieller not, in berlin.

sein umfangreiches oeuvre setzt sich unter anderem aus 29 singspielen und opern, zahlreichen orchesterwerken, chorwerken, mehrstimmiger vokalmusik, geistlichen gesaengen und liedern zusammen. grosse erfolge erzielte er vor allem mit seinen komischen opern ''der wildschutz'', ''undine'', ''der waffenschmied'' und seinem wohl populaersten werk ''zar und zimmermann''. der wirkliche durchbruch gelang allerdings erst nach seinem tod. nach ihm - er starb am 21. jaenner 1851 in berlin - ist im 14. wiener bezirk eine verkehrsflaeche benannt. (may)

1000

wiener orden fuer hilde gueden

4 wien, 21.10. (rk) auf antrag von stadtrat peter s c h i e - d e r beschloss mittwoch die wiener landesregierung, kammersaengerin hilde g u e d e n das goldene ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien zu verleihen. (pr)

1001

k o m m u n a l :

=====

berliner stadtaelteste in wien

9 wien, 21.10. (rk) die berliner stadtaeltesten sind zu einem einwoechigen besuch nach wien gekommen und wurden dabei von buergermeister leopold g r a t z im rathaus begruesst. ''stadtaeltester'' ist in westberlin ein ehrentitel, der an verdiente politiker nach ihrem ausscheiden aus der aktiven laufbahn verliehen wird. den titel kann nur bekommen, wer mindestens zwanzig jahre lang in politischen wahlaemtern fuer das land berlin oder in ehrenaemtern von allgemeiner bedeutung verdienstvoll taetig war und das 65. lebensjahr vollendet hat.

die berliner gaeste besichtigen sowohl das historische wie das moderne wien, unter anderem die u-bahn-baustelle karlsplatz, die grossfeldsiedlung, die neue donau, die uno-city, das kurzentrum ober-laa, schoenbrunn und den kahlenberg, zu einem spaziergang durch die innenstadt gehoert auch ein besuch der alten schmiede. das abendprogramm bilden vorstellungen im theater in der josefstadt und im theater an der wien sowie ein heurigenbesuch. (sti)

1205